

Tp-Nema®

Biologische Bekämpfung des Eichenprozessions-spinners (*Thaumetopoea processionea*)

Tp-Nema® enthält Nematoden der Art *Steinernema feltiae* und 250 g feuchtigkeitsspendenden Zusatzstoff (nema-viscum). Die Nematoden befinden sich in einem wasserdispergierbaren Pulver.

Lagerung

Tp-Nema® im Kühlschrank bei 4-8°C aufbewahren. Die Nematoden sind mindestens bis zum aufgedruckten Datum wirksam. Je eher sie ausgebracht werden, desto besser.

Ausbringungszeit/Ausbringungsbedingungen

Die Behandlung erfolgt, sobald der Großteil der Raupen aus den Eiern geschlüpft ist. Das ist je nach Region ab Mitte April der Fall. Die Ausbringung nach 10-14 Tagen wiederholen, um später geschlüpfte Raupen zu erfassen. Eine fortgeschrittene Blattentwicklung fördert die gleichmäßige Verteilung der Nematoden in der Krone und damit die Wirkung. Idealerweise nur bis zum dritten Larvenstadium einsetzen, um geschützte Schmetterlingsarten zu schonen.

Während der Ausbringung sollte Windstille bis Windstärke 2 herrschen. Die Ausbringung sollte möglichst abends oder nachts zwischen 20:00 und 6:00 Uhr stattfinden, da die Raupen in diesem Zeitraum im Baum gut zu erreichen sind. In den 2 Stunden nach der Ausbringung darf es nicht stark regnen. Dahingegen ist eine hohe Luftfeuchte von Vorteil. Während der Ausbringung und 2 Stunden danach, sollten die Temperaturen mindestens 8°C betragen.



Ausbringung

Die Aufwandmenge beträgt 250 Millionen Nematoden plus 250 g Zusatzstoff auf 250 Liter Spritzbrühe (1 Million Nematoden pro Liter). Pro Baum werden 3-10 Liter Spritzbrühe benötigt. Der Zusatzstoff muss zugegeben werden, um das Überleben der Nematoden auf den Raupen zu sichern.

Baumgröße	Belaubung	Aufwandsmenge	Zeitaufwand
< 9 m	Mit und ohne Laub behandelbar	1-3 Liter pro Baum	30 Bäume/Stunde
9 - 18 m	Mit und ohne Laub behandelbar	3-6 Liter pro Baum	15 Bäume/Stunde
> 18 m	Nur mit Belaubung vollständig behandelbar	6-10 Liter pro Baum	10 Bäume/Stunde

Haben Sie Fragen?

beratung@e-nema.de

Wir helfen Ihnen weiter!

+49 (0) 4307/8295-295

www.e-nema.de



Biologische Bekämpfung des Eichenprozessions-spinners (*Thaumetopoea processionea*)

Bereitung der Spritzbrühe:

- Gerät gut ausspülen, insbesondere nach Insektizideinsatz
- Alle Filter und Siebe entfernen
- Spritztank zu $\frac{3}{4}$ mit Wasser füllen
- Rührwerk einschalten
- Zusatzstoff in den Tank geben und ca. 20 Minuten verrühren
- Nematodenpulver in 5 Liter Wasser auflösen
- Nematoden in den Tank geben und gut durchrühren
- Mit Wasser auffüllen
- Zuletzt den Zusatzstoff hinzugeben, gut rühren und kurz quellen lassen
- Ausbringen

Ausbringung:

- Auf vollständige Benetzung der Baumkrone achten
- Alle Filter und Siebe feiner 50 Mesh entfernen
- Düsen mit einem Durchmesser von min. 0,8 mm verwenden
- Der Druck sollte 20 bar nicht überschreiten



Wirkungsweise

Nematoden dringen in die Raupen des Eichenprozessionsspinners ein und geben ihre mitgeführten Bakterien frei. Die Bakterien vermehren sich und töten die Raupen innerhalb von 10 Tagen. Bei guten Bedingungen und wiederholter Behandlung liegen die Wirkungsgrade bei 80 %. Die Nematoden wirken am besten gegen die frühen Larvenstadien. Eine Spritzung nach dem 4. Larvenstadium ist wegen der Brennhaare nicht sinnvoll.

Sicherheit/Nebeneffekte

Wirkungen auf Menschen, Haustiere und Pflanzen sind nicht bekannt. Die Nematoden befallen jedoch auch Raupen anderer Arten, wenn diese bei der Spritzung getroffen werden. Zwei Stunden nach der Spritzung besteht kein Risiko mehr für geschützte Arten.

Haben Sie Fragen?

beratung@e-nema.de

Wir helfen Ihnen weiter!

+49 (0) 4307/8295-295

www.e-nema.de